

PRESSEMITTEILUNG

10. Juli 2024

**„Lernort Staatsregierung“ – Schulklassen aus allen
bayerischen Regierungsbezirken diskutieren mit dem
bayerischen Kabinett**

MÜNCHEN. Am 9. Juli erhielten sieben Schulklassen – eine aus jedem bayerischen Regierungsbezirk – die Möglichkeit, in der Bayerischen Staatskanzlei mit Mitgliedern der Staatsregierung zu diskutieren. Das Aufeinandertreffen von Schülerinnen und Schülern mit Spitzenkräften der Landespolitik ist Teil des Programms Lernort Staatsregierung, das die Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit (BLZ) seit 1988 organisiert.

Der **Leiter der Staatskanzlei, Staatsminister Dr. Florian Herrmann**: „Eine lebendige Demokratie braucht immer Menschen, die sich für Politik und unser Gemeinwesen begeistern und sich einbringen wollen. Beim Lernort Staatsregierung nehmen wir uns gerne Zeit, Schülerinnen und Schüler unsere politische Arbeit anschaulich zu präsentieren. Danke für das große Interesse! Bald ist es an ihnen, ihre berufliche und private Zukunft zu gestalten und Verantwortung zu übernehmen. Das sind wichtige Wegmarken, auch für unsere Gesellschaft, deshalb teilen wir unsere Erfahrungen gerne. Vielen Dank an alle, die sich engagieren und den Lernort Staatsregierung ermöglichen!“

Beim Lernort Staatsregierung werden Schulklassen aller weiterführenden Schularten aus ganz Bayern zu einem Informationstag in die Bayerischen Staatsministerien und die Staatskanzlei eingeladen. Bisher haben insgesamt bereits etwa 135.000 Schülerinnen und Schüler dieses Angebot genutzt. Allein im Schuljahr 2023/2024 fanden über 100 Lernort-Termine statt.

Die Möglichkeit, in direkten Kontakt mit Entscheidungsträgerinnen und -trägern aus Politik und Verwaltung zu kommen, sowie die einzelnen Ministerien und deren Arbeitsabläufe persönlich kennenzulernen, trägt zur großen Attraktivität der Veranstaltungsreihe bei. Gleichzeitig wird den Schülerinnen und Schülern dabei grundlegendes Wissen über den demokratischen Staatsaufbau und die bayerische Staatsregierung vermittelt. So können sowohl die Distanz zwischen den Jugendlichen und „der Politik“ als auch eventuell vorhandene Vorurteile abgebaut werden.

BLZ-Direktor Rupert Gröbl unterstreicht: „Aktuell wird intensiv über die politische Einstellung junger Menschen diskutiert. Der Lernort Staatsregierung bietet eine hervorragende Möglichkeit, Schülerinnen und Schülern zu zeigen, wie der Staat funktioniert und welche Arbeit die einzelnen Ministerien und die sie leitenden Ministerinnen und Minister leisten. Dies kann zu einem besseren Verständnis davon führen, was Politik eigentlich bedeutet und welche Menschen dahinterstehen. Der Lernort will die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ermutigen, sich als wertvolle Mitglieder des Staates zu verstehen und sich als solche aktiv in die Gesellschaft einzubringen. Wir bedanken uns bei der Staatskanzlei und allen Ministerien für die partnerschaftliche Zusammenarbeit zur Erreichung dieser Ziele!“

Ansprechpartnerin Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit:

Christina Gibbs

Christina.Gibbs@blz.bayern.de

089 9541154-18